



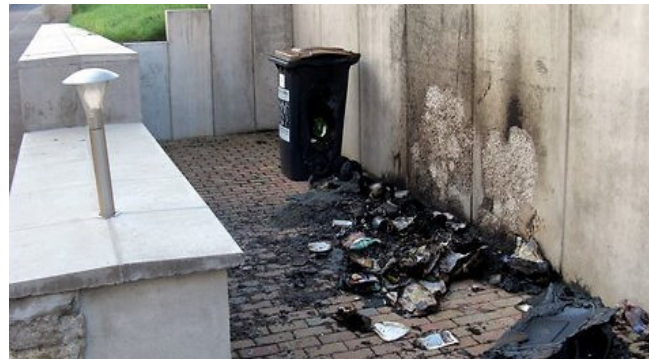
Lohnt sich nicht?

Lohnt sich doch!

Sicheres und bezahlbares Wohnen durch Beratung

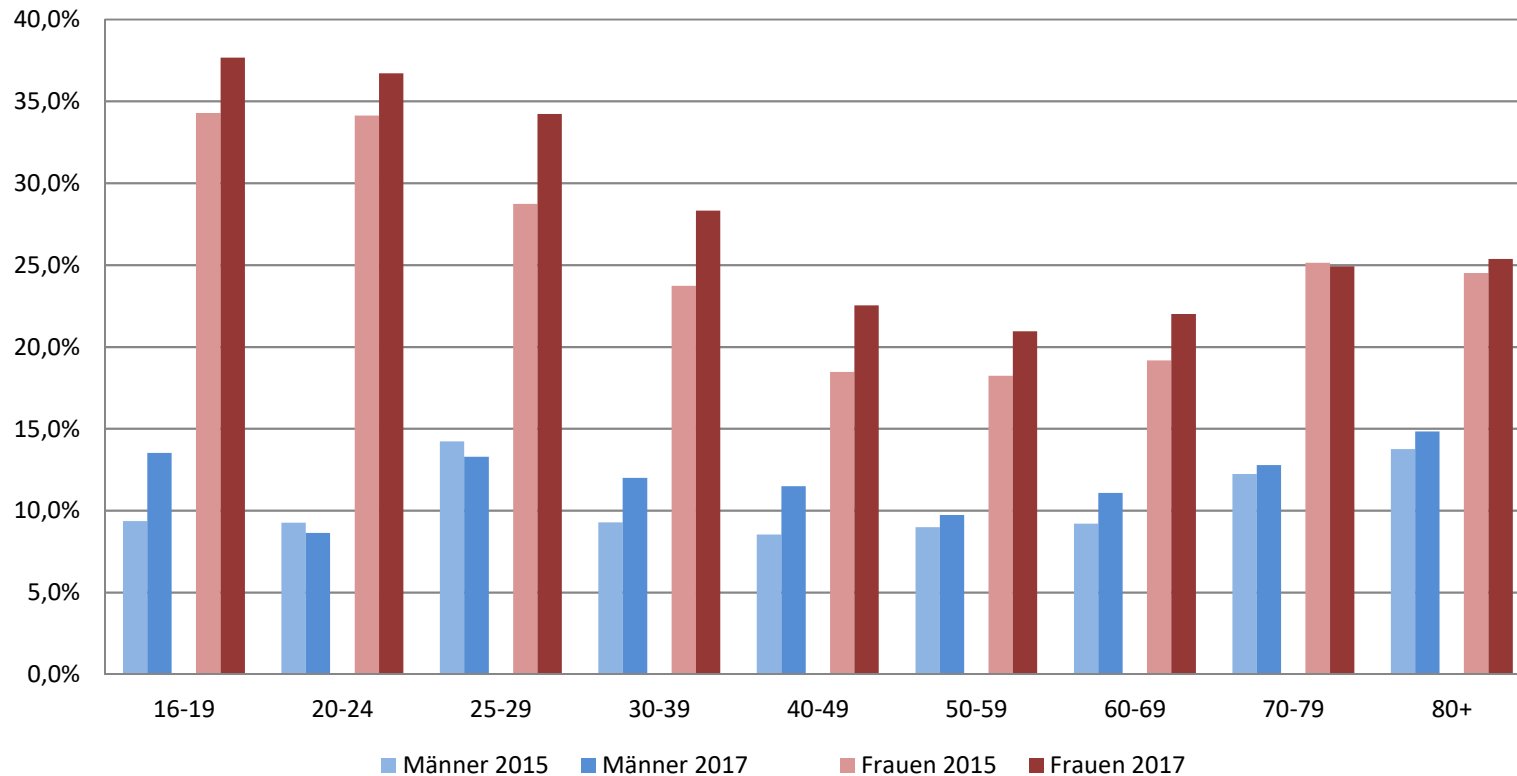


## Wodurch wird das Wohnen unsicher





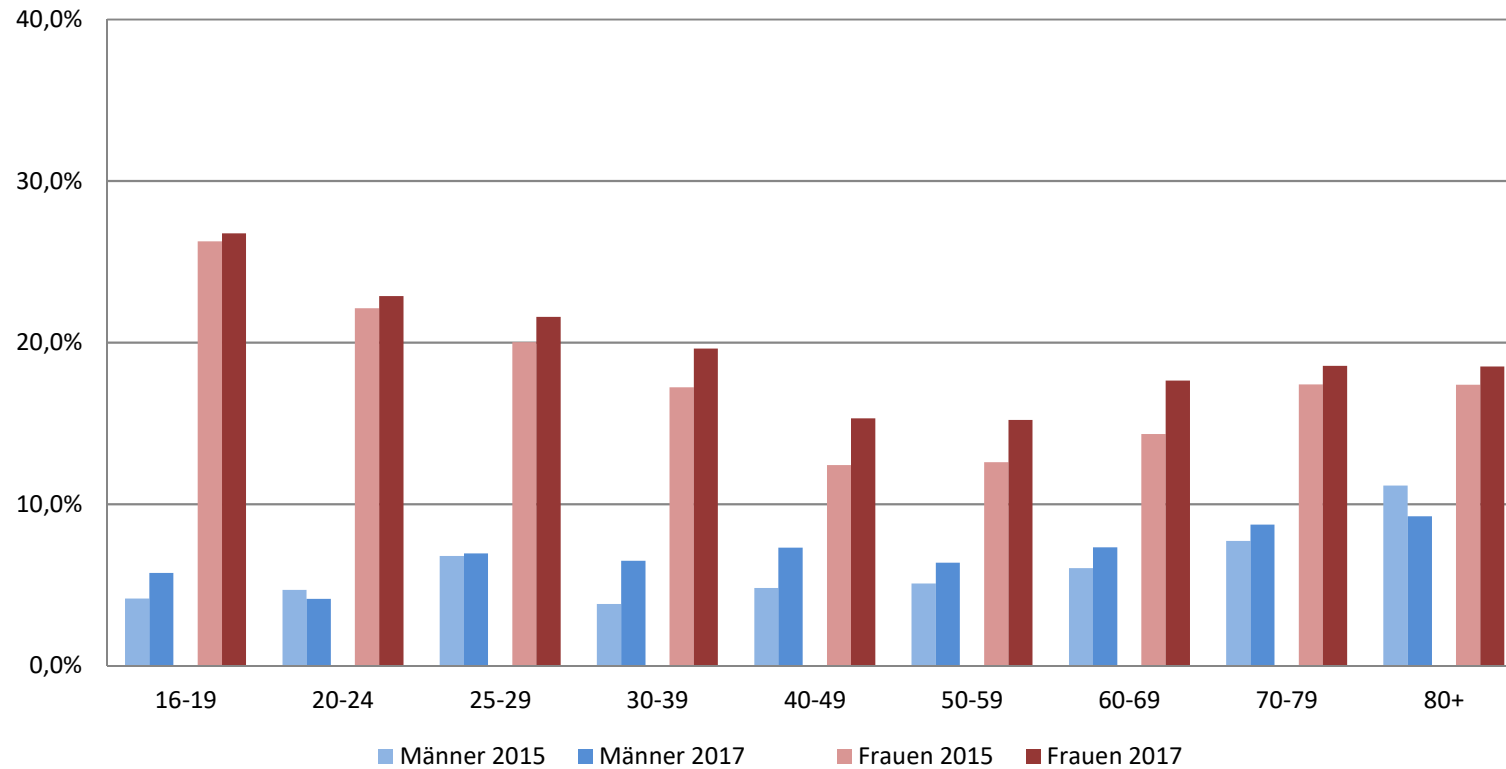
**"Wie sicher fühlen Sie sich nachts alleine in Ihrer Nachbarschaft?"  
(Anteile der Nennungen "eher unsicher" und "sehr unsicher")**



Quelle: Nds. Opferbezogene Dunkelfeldbefragung



## "Wie sicher fühlen Sie sich nachts alleine in ihrer Wohnung?" (Anteile der Nennungen "eher unsicher" und "sehr unsicher")



Quelle: Nds. Opferbezogene Dunkelfeldbefragung

## Gründe für das Unsicherheitsgefühl junger Frauen in ihrer eigenen Wohnung

- wenig Geld zur Verfügung
- angewiesen auf günstigen Wohnraum
- häufig problematisches Wohnumfeld  
(Nachbarschaften)

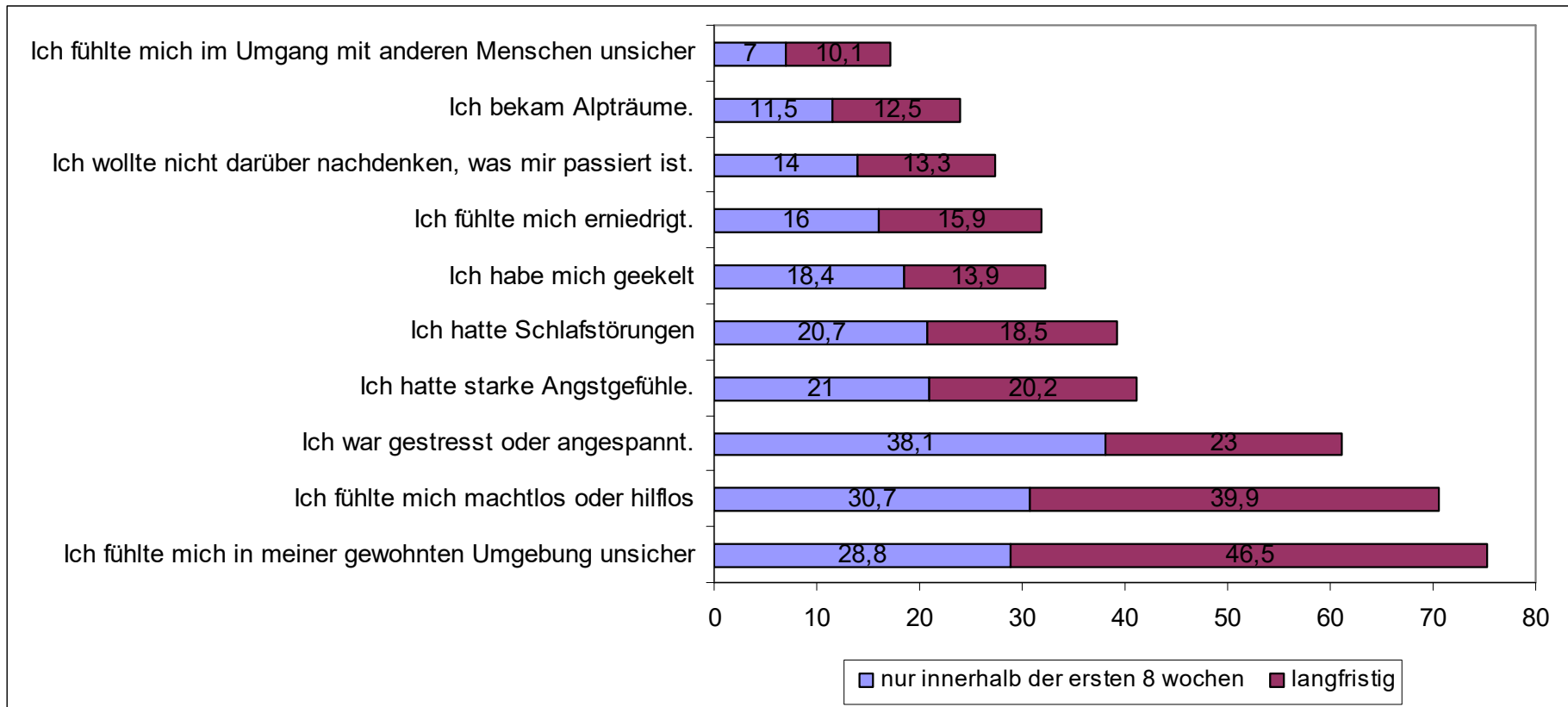
Aussage einer jungen Frauen

*„Mein Vater musste mir einen Querriegel  
an der Wohnungstür anbringen. Den lege ich  
vor, wenn ich in der Wohnung bin,  
nicht wenn ich sie verlasse.“*



# Folgen eines Wohnungseinbruchs für die Opfer

## Wie verändert sich das Sicherheitsgefühl, wenn konkrete Straftaten (Einbrüche) geschehen?



Quelle: Wollinger, Dreißigacker, Blauert, Bartsch, Baier (2014). Wohnungseinbruch: Tat und Folgen; Ergebnisse einer Betroffenenbefragung in fünf Großstädten; Kriminologisches Forschungsinstitut Niedersachsen e.V.; Forschungsbericht Nr. 124



## Umzugswunsch nach einem Wohnungseinbruch

		Umzug	Umzugswunsch
Geschlecht	Frauen	11,5	19,7
	Männer	7,6	9,1
Besitzverhältnisse	Miete	16,9	18,0
	Eigentum	1,9	11,9
Alter	18 - 30	26,9	22,6
	31 - 50	10,4	15,0
	51 - 70	8,3	13,0
	Über 70	4,1	14,7

Quelle: Wollinger, Dreißigacker, Blauert, Bartsch, Baier (2014). Wohnungseinbruch: Tat und Folgen; Ergebnisse einer Betroffenenbefragung in fünf Großstädten; Kriminologisches Forschungsinstitut Niedersachsen e.V.; Forschungsbericht Nr. 124

Welche Kosten entstehen durch Kriminalität?

Was kostet Unsicherheit?

Beispiel: Wohnungseinbruch



## Bürgerinnen und Bürger

### Materielle Schäden

(gestohlene und beschädigte Gegenstände)

- Beauftragung und Beaufsichtigung Handwerker
- Beschaffung neuer Gegenstände
- Gfls. Beantragung von neuen Ausweisdokumenten
- Urlaubstage und Freizeit
- Zeit und Fahrkosten für Zeugenvernehmungen
- Fahrtkosten

### Immaterielle Schäden

- Unsicherheitsgefühl

Daraus resultierende materielle Schäden

- Kosten für Umzug



## Wohnungsunternehmen

### Materielle Schäden

- Beschädigungen an Fenster und Türen
- Verwaltungskosten
  - Hausmeister/Facility Management: Notreparatur
  - Beauftragung Handwerker / Beaufsichtigung / Kostenabwicklung
- Kosten für Umzug der Mieter
  - Kündigungsbearbeitung / Wohnungsübernahme /Renovierung
  - Leerstand / Nachmietersuche und Nachmieterauswahl
  - Besichtigung / Übergabe
- Immaterielle Schäden
  - Imageschaden - Weitere Fluktuation



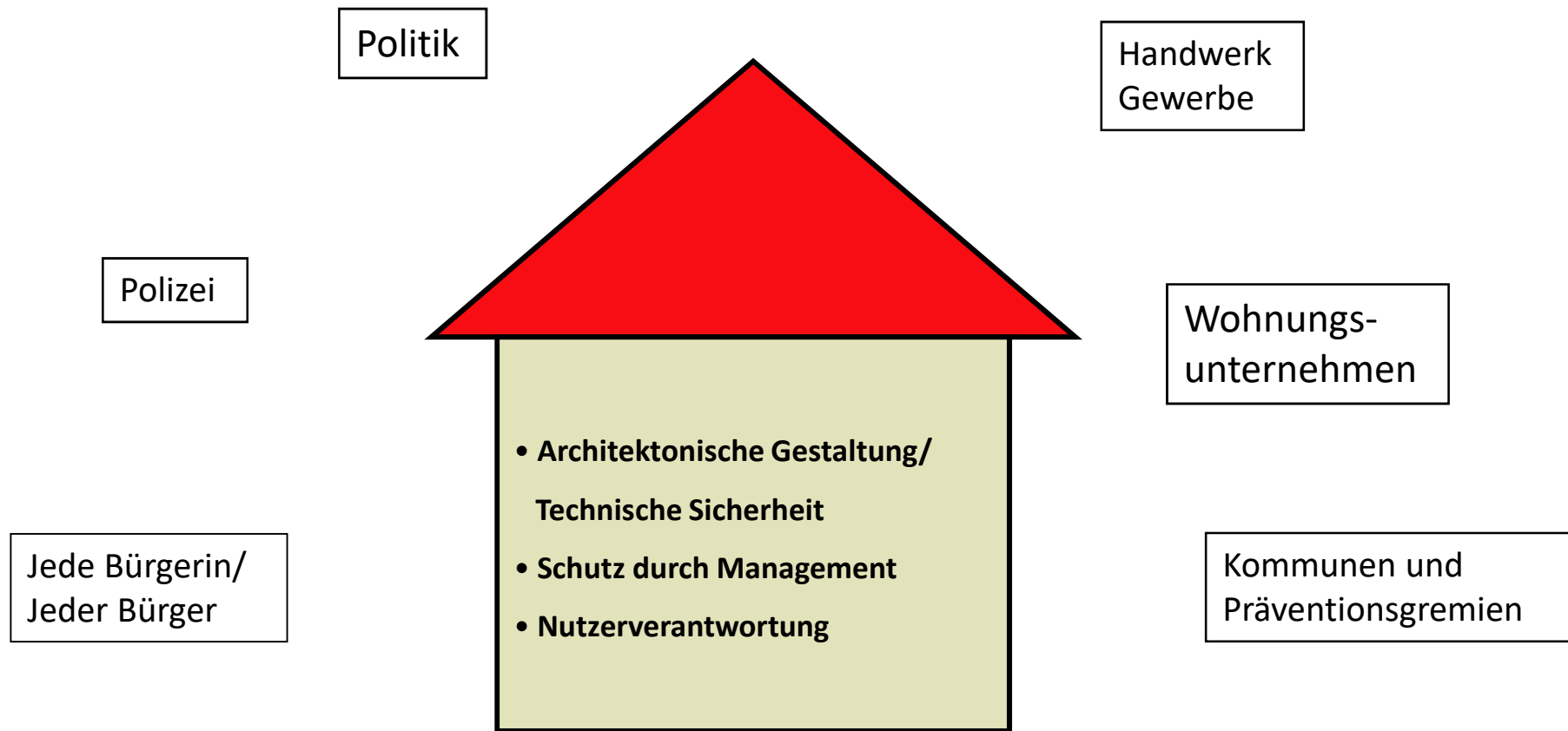
## Gemeinkosten

- Kosten der Polizei
  - Tatortaufnahme, Spurensicherung, Spurenversand, Spurenuntersuchung, operative Ermittlungen, Zeugenvernehmungen, Festnahmen
- Kosten der Justiz
  - Aktenstudium, Beschlüsse, Anklage, Verhandlung, Haftkosten
- Sonstige Gemeinkosten
  - Bei Haft: fehlende Steuereinnahmen wie z.B. Lohnsteuer und Verbrauchssteuer, fehlende Beiträge zur Renten- und Krankenversicherung
  - Sicherheitsaspekte (auch Wohnungseinbruch) sind Standortfaktoren, d.h. bei Unsicherheit keine Gewerbeansiedlungen und somit keine Gewerbesteuerereinnahmen





# Wer kann zum Schutz beitragen



## Besondere Bedeutung der Wohnungswirtschaft

- Die Masse macht's  
Kostengünstige Herstellung von Sicherheitstechnik  
bei Massenproduktion  
Kostendruck auf Hersteller ausüben
- Etablierung von Nachbarschaften  
Etablierung von Rücksichtnahme und Aufmerksamkeit





## Beratungsleistung der Polizei gegenüber der Wohnungswirtschaft

- Beratung bei Neu – und Umbauten
- Beratung unter Berücksichtigung der aktuellen und ortsspezifischen Sicherheitslage (Straftaten, sonstige Ereignisse)
- Gemeinsame Erörterung und Entwicklung von **praktikablen** Lösungen
- Kostenlose Abgabe von Informationsschriften zur Sicherheit für Mieterinnen und Mieter



Tipps Ihrer Polizei

**„Gemeinsam für sicheres Wohnen – 10 goldene Regeln“**

Ihre Polizei – in freundlicher Zusammenarbeit mit Ihrer Hausverwaltung

1. Haben Sie die Hauszugangstür auch tagüber geschlossen. Prüfen Sie, wer ins Haus will, bevor Sie öffnen.
2. Achten Sie besonders auf Fremde Personen im Haus und auf dem Grundstück, sprechen Sie diese Personen gegebenenfalls an.
3. Schließen Sie Ihre Wohnungstüre auch bei kurzzeitigem Verlassen immer zentral mit ab und lassen Sie die Tür nicht „bleib im Schloss stehen“. Auch Keller- und Sperrtüren sollten immer verschlossen sein.
4. Verriegeln Sie Ihren Haus- und Wohnungsschlüssel niemals außerhalb der Wohnung; Einbrecher kennen jedes Versteck.
5. Verschließen Sie Ihre Fenster und Balkontüren auch bei kurzer Abwesenheit; gelippte Fenster und Balkontüren sind wie Einbrechertüren ganz besonders leicht zu öffnen.
6. Sorgen Sie dafür, dass Ihre Wohnung auch bei längerer Abwesenheit einen bewohnbaren Eindruck vermittelt. Bei Nachbarlärm z. B. von Discoköchen herein und Zerschuldern können bei Lärm zu unregelmäßigen Zeiten kommen.
7. Tauschen Sie mit Ihren Nachbarn Telefonnummern und vielleicht auch genaue Anschriften aus, damit Sie bei den Notfällen erreichbar sind.
8. Lassen Sie keine Bekannte Personen in Ihre Wohnung bei unbekanntem Personumvisiten Sie gegebenenfalls Nachbarn hinzuweisen.
9. Achten Sie darauf, ob Fremde Ihren Nachbarn anschauen und fragen Sie nach, was diese Personen wollen.
10. Informieren Sie die Polizei, wenn Fensteröffnungen klappen und im Treppenhause Türholz gelockert, verschoben Sie ebenfalls Unbekannte festhalten!

Ihre Polizei

**Polizeiortruf 110**

Ihre nächste Polizeistation befindet sich:

Polizeiortruf 110

Polizeiortruf 110

Polizeiortruf 110

Polizeipräsenz: Landespolizei Niedersachsen, Am Wangenplatz 11, 30559 Hannover

## **Grundsätzlich gilt**

- Nicht jeder Rat ist gleich teuer!
- Umsetzung der Sicherheitsstandards hilft Kosten durch Mieterfluktuation zu verringern
- Positive Auswirkung auf den „guten Ruf“ eines Wohnquartiers



## **Beratungsleistung aus Sicht eines Wohnungsunternehmens**